

StA 22
22.60.40/gl-pro

20.08.2008

Erläuterungsbericht

**Betriebsabrechnung 2007 für das
Produkt 02.12.09 – Märkte –**

In seiner Sitzung am 14.12.2006 hat der Rat der Stadt Bergkamen die Marktstandsgebühren für das Jahr 2007 mit 2,36 € je laufenden Meter festgesetzt. In der zugrunde liegenden Kalkulation wurde mit 100%iger Kostendeckung gerechnet.

Mit Datum vom 24.01.2008 hat der Bundesfinanzhof festgestellt, dass das Abhalten von Marktveranstaltungen eine umsatzsteuerfreie Grundstücksvermietung darstellt, wenn die Vermietung des Grundstücks im Vordergrund steht.

Alle Nebenleistungen, wie z. B. Reinigung des Marktplatzes, Abfallbeseitigung, Strom sind dann umsatzsteuerfrei.

Nach Auffassung der Verwaltung steht in Bergkamen die Grundstücksvermietung im Vordergrund. Der Markthändler hat ein Interesse daran, eine Fläche auf dem Markt zu Verfügung gestellt zu bekommen, die er unter Inanspruchnahme sonstiger Leistungen für seine Verkaufstätigkeit nutzen kann. Diese Auffassung führt in Zukunft dazu (ab 2009), dass in der Kalkulation nur noch Bruttobeträge berücksichtigt werden.

Für die Jahre bis 2008 müssten die einbehaltenen Umsatzsteuerbeträge an die Markthändler zurückgezahlt werden. Eine Erstattung durch das Finanzamt würde bei der Stadt Bergkamen die ausgezahlten Beträge ausgleichen, sodass kein finanzieller Vorteil bei der Stadt verbliebe, der Arbeitsaufwand sich jedoch als extrem hoch darstellt.

Aus diesem Grund (mit Billigung des Finanzamtes) wird für die zurückliegenden Jahre keine Umsatzsteuerberichtigung durchgeführt. Die Betriebsabrechnung für 2007 erfolgt somit noch auf Basis von Nettobeträgen, sofern ein Vorsteuerabzug möglich war.

Das Netto-Betriebsergebnis endet mit einem Kostendeckungsgrad von 72,71 % bzw. mit einem Verlust in Höhe von 41.128,00 €.

Im Vergleich zur Kalkulation wird dieser erhebliche Verlust fast ausschließlich durch die weit hinter den erwarteten Marktstandsgebühren zurückgebliebenen Gebühren hervorgerufen.

Während der Donnerstagsmarkt nahezu eine volle Auslastung aufweist, wird der Freitagsmarkt in Oberaden zurzeit nur noch von einem Markthändler aufgesucht. Auch der Markt am Samstag verzeichnet einen erheblichen Rückgang an Händlern.

Für Oberaden und den Samstagsmarkt wurden für 2008 schon die Marktflächen verringert, doch der Verlauf des Jahres 2008 zeigt, dass trotz verringerter Flächen eine volle Auslastung nicht erreicht werden kann.

Betriebsabrechnung Märkte 2007

Konto	Kosten/Erlöse	Gebühren- kalkulation Brutto	Gebühren- kalkulation Netto	Betriebsab- rechnung brutto	Netto BAB	Kostenträger Märkte	Hiko Verwaltung
	A) Personalkosten	51.484	51.484	58.967	58.967		58.967
	B) Sachkosten						
5221	Unterh. D. sonst. Unbeb. Flächen	3.000	2.761	1.407	1.326	1.326	
5241	Bewirtschaftung der Grundstücke	5.077	4.363	1.020	984	984	
5422	Mieten und Pachten	1.500	1.251	2.491	2.165	2.165	
5431	Geschäftsausgaben	2.500	2.500	2.405	2.405	2.405	
5450	Erstattung an Sondervermögen	16.246	14.251	18.764	17.095	17.095	
5811	Interne Leistungsbeziehungen	45.028	45.028	41.066	41.066	37.726	3.339
	Verlust 2005	12.153	12.153	12.153	12.153	12.153	
	Summe Sachkosten	85.504	82.307	79.306	77.194	73.855	3.339
	C) Kalkulatorische Kosten						
	Abschreibungen	7.593	7.593	8.611	8.611	8.611	
	Zinsen	5.935	5.935	5.934	5.934	5.934	
	Summe Kalk. Kosten	13.528	13.528	14.545	14.545	14.545	
	Gesamtkosten	150.516	147.319	152.818	150.706	88.400	62.306
	Kostenstellenumlage					62.306	
	Gesamtkosten Kostenträger					150.706	
	D) Erlöse						
4233	Marktstandsgelder	154.604	148.432	114.134	109.578	109.578	
	Gesamterlöse	154.604	148.432	114.134	109.578	109.578	
	Ergebnis	4.088	1.113	- 38.684	- 41.128	- 41.128	
	Jahresbezogener						
	Kostendeckungsgrad	102,72%	100,76%	74,69%	72,71%	72,71%	